

Druckprogramm für ANelex

Aufruf

HD	}	auf Fernschreiber
HD1		auf Fernschreiber mit Anbaulocher
HD2		auf Schnell-Locher
HD3		auf ANelex
HD4		auf ANelex und Schnell-Locher

bei Rückkehr <a> → a,6

entsprechend

HF1000	HF800	HF840	HF850
HF1001	HF801	HF841	HF851
HF1002	HF802	HF842	HF852
HF1003	HF803	HF843	HF853
HF1004	HF804	HF844	HF854

Wagen- u. Zeilentransport	Spaltensprung	Einrücken um n' Zeichen	Zeilenvorschub um n' Zeilen
<a> → a,6	<6> → a,6	wenn -n' im Akku	
		<a> → a,6	0 → a,6

NF472 Zeilen-u. Spaltenzähler auf Null
 NF473 Spaltenzähler auf Null

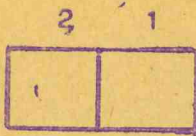
Im Grundprogramm ist nicht mehr enthalten: 'X' und ':' (Multiplikation und Division von Strichzahlen).

Das Wurzelprogramm ist enthalten.

Befehle können nicht ausgegeben werden.

Zahlen können nur in Normalform ausgegeben werden.

Umschaltbar auf FS, FS mit Anbaulocher durch Schalter 14.



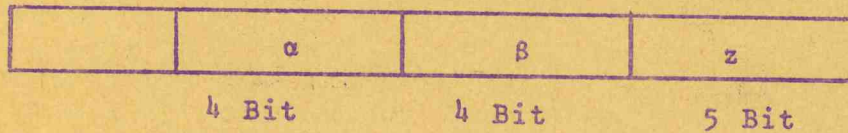
ein bedeutet ANelex außer Betrieb, auf FS umlegen
 ein " Locher außer Betrieb, auf FS mit Anbaulocher umschalten

Druckanordnung

- 1026 ist Spaltenzähler
- 1027 ist Zeilenzähler
- 1028 $(161 + n)^1$ wobei um 5n Stellen am Zeilenanfang eingerückt wird
- 1029 0 keine Nullenunterdrückung, Eoto Nullenunterdrückung
- 1030 bis 1037 werden mit Zwischenwerten belegt
- 1260 Druckanordnung für 1. Spalte
- 1261 " " 2. Spalte
- 1262 " " 3. Spalte
- 1263 usw.
- 1279 bis maximal 20. Spalte

In der Druckanordnung steht in den Trommeladressstellen

- α Stellen vor dem Komma
- β " nach dem Komma
- z Zwischenräume



Für Strichzahlen wird α für die Stellenzahl benutzt.
 Ist die Angabe α zu klein, wird α um 1 erhöht.

z = 31 bedeutet Zeilenende.

Die Druckanordnung kann durch $\alpha . \beta . z$ eingelesen werden.

Die Zahlen bzw. die Adressen des Textes werden zunächst gespeichert mit einem Wort, das Druckanordnung und Ausgabekanal enthält, in die Zellen 1052 ff (Zähler in 1025). Bei diesen Speichern werden die Schnellspeicher 3 bis 18 belegt.

(Text wird nicht als Spalte gewertet).

Bei Zeilenende wird der Kernspeicher von 190 bis 185 geräumt nach 1092 bis 1258 und nach Abdruck der Zeile zurückgebracht. Schnellspeicher 2 bis 18 werden zusätzlich belegt.

Die Zahlen werden in Abhängigkeit von Zelle 1029 mit oder ohne Nullenunterdrückung geschrieben.

Für ein positives Vorzeichen erscheint ein Zwischenraum
" " negatives " " " Minuszeichen

Strichzahlen erscheinen ohne Apostroph.

Es können nur in Normalform a geben werden:

$$a \leq 11$$

$$b \leq 10$$

$$\text{jedoch } a + b \leq 11$$

==

Bei Befehlsausgabe stoppt Maschine mit QQZo in Zelle 864.
Das Formatwort benutzt in Zelle 973 den Kanal 1.

Bad Hersfeld, den 21. Okt. 1965

Su/Fe